

Wichtiges Geschäftsbuch für jeden Verleger!

Z [27474]

In der Serie unserer praktischen Geschäftsbücher für Buchhändler ist erschienen:

Verlags-Remittendenbuch.

Bearbeitet von D. Schönwandt.

200 Seiten Loewenformat 36×23,5 cm dauerhaft gebunden M 5.50.
300 " " " " " " " " M 7.50.

Datum	Absender	Ort	R	D	Titel	Remitt.	Dispon.

Wer zu einem **Abschluss** gelangen will und namentlich die geschäftlichen Erfolge der einzelnen Verlags-Unternehmungen feststellen will, kann dieses Geschäftsbuch **nicht** entbehren. Die Führung desselben ist eine äußerst **einfache** und **wenig zeitraubende**.

Wie allen unseren Geschäftsbüchern, so sind auch dem Verlags-Remittendenbuch die nötigen **Anleitungen** beigegeben, um event. die einfachen Buchungen für eine **doppelte** Buchführung verwerten zu können.

Karl J. Trübner in Straßburg schreibt u. a.: „Nach **Einsicht** halte ich das **Verlags-Remittendenbuch** für **ganz praktisch** und meinem bisherigen Verfahren entsprechend.“

Tübingen.

Skander'sche Verlagsbuchhandlung
(Karl Koehler).

Z [28070] Soeben erschien:

Der Fels von Erz.

Vaterländischer Roman

von

A. E. Brachvogel.

III. Auflage.

Ca. 28 Bogen. Farbiger Umschlag!

Preis 4 M ord., 3 M no., 2 M 40 ♂ bar;
gebunden 5 M ord., 3 M 50 ♂ netto,
3 M 30 ♂ bar.

Die Bar-Sortimente von K. F. Koehler, L. Staackmann und F. Volckmar in Leipzig und A. Koch & Co. in Stuttgart führen stets gebundene Exemplare.

Nach langem Fehlen erscheint der berühmte vaterländische Roman Brachvogels in 3. Auflage — er schliesst sich in Format und Ausstattung desselben Verfassers Romanen „Friedemann Bach“ und „Der deutsche Michael“ an. Diese Ausgabe des von **patriotischem Geiste** durchwehten Romans eignet sich besonders zum Geschenk! Auch Volks- und Schulbibliotheken ganz besonders zu empfehlen.

Bitte, verlangen Sie auf beigef. Zettel.

Berlin, Ende Juni 1896.

Otto Janke.

Künftig erscheinende Bücher.

[27329] In Kürze wird in meinem Kommissionsverlag erscheinen:

Gedenkschrift

über die

25jährige Erinnerungsfeier

der

siegreichen Schlachten bei Metz.

Mit vielen Abbildungen und 1 Uebersichtskarte

herausgegeben von dem

Vorstand der „Vereinigung zur Schmückung u. fortdauernden Erhaltung der Kriegergräber u. Denkmäler um Metz“.

Preis 1 M ord., 75 ♂ netto.

Die Gedenkschrift kann nur fest geliefert werden.

1 Exemplar zur Probe à 60 ♂.

Metz, Juni 1896.

G. Scriba.

ED. HÖLZEL, WIEN

VERLAGSBUCHHANDLUNG
GEOGRAPHISCHES INSTITUT — KUNST-
ANSTALT FÜR ÖLFARBENDRUCK
IV./2, Luisengasse 5.

Z [28027]

Vor einigen Tagen versandte ich an befreundete Handlungen folgendes Cirkular:

Geehrter Herr Kollege!

Es gereicht mir zu besonderem Vergnügen, Ihnen die Mitteilung machen zu können, dass zu

Hölzel's

Geographischen Charakterbildern,

diesem grossangelegten, überall mit ungeteiltem Beifall aufgenommenen und von allen Lehranstalten mit dem besten Erfolge verwendeten Lehrmittel in den nächsten Tagen als

drittes Supplement

folgende Ergänzungsbilder zur Ausgabe gelangen:

Nr 35.

Der Fischsee und die Meerangenspitze in der hohen Tatra.

Erläuternder Text hierzu von Professor **Franz Dénes**, Leutschau.

Nr. 36.

Massai-Steppe mit Kilima-Ndjaru.

Erläuternder Text hierzu von Professor **Dr. Oscar Lenz** in Prag.

Nr 37

Der Rhein bei St. Goar.

Erläuternder Text hierzu von Professor **Dr. Albrecht Penck**, Wien.

Preis jedes Bildes unaufgespannt 4 M; auf starken Deckel gespannt 5 M.

Textheft zu beiden Bildern 1 M.

Rabatt 30% gegen bar.

Sie bezogen seinerzeit, als die Geographischen Charakterbilder in Lieferungen zur Ausgabe gelangten, dieses Werk pro Kontinuation und stelle ich Ihnen für Ihre Abnehmer gerne die erforderliche Anzahl von Anzeigebriefen laut Beilage zur Verfügung. Alle früheren Abonnenten werden diese neuen Bilder als eine wichtige Ergänzung der bisherigen Sammlung mit Freuden begrüßen, zumal bei der Auswahl derselben vielfach geäußerten Wünschen der Herren Schul-Geographen Rechnung getragen wurde.

Zu gefälligen Bestellungen bitte ich, sich der dieser Nummer beiliegenden Verlangzetteln bedienen zu wollen, doch erlaube ich mir zu bemerken, dass ich à cond. **ausnahmslos nicht liefern kann.**

In Erwartung Ihrer gefälligen Aufträge empfehle ich mich

Hochachtungsvoll

Wien, im Juni 1896.

Ed. Hölzel's Verlag.